

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 08. September 2015 um 14:04 Uhr

Er war der Schnellste seiner Altersklasse in Bad Liebenzell

Thomas Ruminski holt die Deutsche Meisterschaft im 10-Kilometer-Straßenlauf



Dienstag, 8. September 2015 – **Bad Liebenzell/Hiddestorf (wbn)**. **Er ist wieder einmal allen davongelaufen: Der mehrfache Europameister Thomas Ruminski vom SVE Hiddestorf hat den 10-Kilometer-Straßenlauf im Schwarzwald gewonnen und ist damit erneut auch Deutscher Meister.**

Am vergangenen Sonntag konnte er sich in der Altersklasse „Senioren M55“ knapp vor seinen Konkurrenten Wilhelm Dengler vom LAV Stadtwerke Tübingen und Christian Stoll vom TV Waldstraße Wiesbaden in Bad Liebenzell durchsetzen. Bei annähernd windstillen 18 Grad gewann Thomas Ruminski mit einem Vorsprung von einer Sekunde.

(Zum Bild: Sie Deutsche Vizemeisterin, er Deutscher Meister: Sabrina Mockenhaupt und Thomas Ruminski sind sich nach langer Zeit wieder einmal über den Weg gelaufen. Foto: Heike Steinberg)

Fortsetzung von Seite 1

Auf den ersten fünf Kilometern konnte Stoll sich deutlich von Ruminski absetzen. Er hatte dabei

Thomas Ruminski ist Deutscher Meister 2015 im 10.000-Meter-Straßenlauf

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 08. September 2015 um 14:04 Uhr

bereits 80 Meter Rückstand auf den bis dahin Erstplatzierten. Erst nach insgesamt acht Kilometern konnte der Europameister wieder aufschließen und überholte den Führenden bei Kilometer neun. Ruminski gewann dann knapp mit einem Vorsprung von fünf Metern. Doch noch knapper war es zwischen Platz zwei und drei: Nur Zentimeter entschieden zwischen den beiden Plätzen – das Zielfoto musste sogar ausgewertet werden.

„Die örtlichen Veranstalter WLV-Kreis Calw / TS 1893 Bad Liebenzell / SG Monakam von Württembergischer Leichtathletik-Verband haben sich sehr viel Mühe gegeben. Die Bedingungen waren perfekt und der Lauf ein Genuss. Ein Deutscher Meister Titel ist immer etwas Besonderes weil hier Bahnläufer und Straßenläufer aufeinander Treffen und sich fast die gesamte Laufelite ein Stelldichein gibt. In solchen großen leistungsstarken Feldern kommen oft gute Zeiten zustande. Nach meinem Deutschen Meistertitel über 5.000 Meter am 12. Juli 2015 war ich überrascht, wie locker es noch nach der langen Saison gelaufen ist. Die Weltmeisterschaft in Lyon im August musste ich ja beruflich bedingt absagen. Ich habe mich auch gefreut Mocki (Sabrina Mockenhaupt) wieder getroffen zu haben, Wir kennen uns aus meiner Kölner Zeit und noch von der 10.000 Meter DM im Bremen“, schwärmte der sechsfache Europameister Thomas Ruminski vom SVE Hiddestorf.

Sabrina Mockenhaupt von der LG Sieg wurde im Lauf der Frauen Deutsche Vizemeisterin in 32:59 Minuten vor Alina Reh TSV Erbach 33:35 Minuten. Deutsche Meisterin wurde Fate Tola Geleto aus Braunschweig mit einer Zeit von 31:56 Minuten.